Presseinformation

# „Die Maschine gibt das Lebensgefühl der SDV wieder.“

Komplexe Rapida 106 X-Installation bei einem der deutschen Marktführer für Dialog-Marketing

* Erstmals Bogenoffset-Technik von Koenig & Bauer im Unternehmen
* Rapida 106 X und CutPRO X in einem
* 20 % mehr Produktionsleistung: Perforieren, Drucken und Veredeln mit bis zu 15.000 Bogen/h
* 280 Mio. Mailings pro Jahr

Radebeul, 02.02.2021
Im Herbst vergangenen Jahres nahm bei der SDV in Dresden eine Rapida 106 X die Produktion auf. Bei dieser High-End-Mittelformatmaschine (max. Bogenformat 740/750 x 1.060 mm) handelt es sich um weit mehr als eine Bogenoffsetmaschine der neuesten Generation: Sie verfügt noch vor den Druckeinheiten über ein voll ausgestattetes Werk einer Rotationsstanze CutPRO X zum Rillen und Stanzen der Druckprodukte. Es folgen acht Druckwerke mit Bogenwendung für die 4 über 4-Produktion sowie Lackturm und Auslageverlängerung. So lassen sich Mailings voll automatisiert und mit hohem Veredelungsgrad in nur einem Bogenlauf inline produzieren.

Franz Schiederer, einer der beiden Geschäftsführer des Unternehmens, erläutert: „Die Maschine gibt das Lebensgefühl der SDV wieder. Denn sie ist innovativ und trägt zur Zukunftsfähigkeit unseres Unternehmens bei.“ Sie ist ein „Muss“ für den Informationslogistiker, dessen Wertschöpfung hauptsächlich in anderen Bereichen stattfindet. Mit weniger Personal lassen sich komplexe Drucksachen in nur einem Bogenlauf erstellen. Das optimiert die Logistik, spart Zwischenlagerflächen und führt zu kürzeren Fertigungszyklen bei schlanken Prozessen.

### Hoher Anteil an Perforierungen

80 Prozent der Druckprodukte erhalten Perforationen. Dabei handelt es sich meist um abtrennbare Postkarten oder Coupons. Dieser hohe Anteil war ausschlaggebend dafür, in die Maschine das Werk einer CutPRO X zu integrieren. Das vollständige Stanzwerk zeichnet sich durch niedrige Einrichtezeiten aus. Die Rüstzeiten liegen mit ca. fünf Minuten gleichauf mit dem Jobwechsel an Druck- und Lackwerken. Daneben lassen sich die Formen wiederverwenden.

Die maximale Produktionsleistung beträgt bei Nutzung des Stanzwerkes 15.000 Bogen/h. Nur bei ausgesprochen anspruchsvollen Bedruckstoffen, beispielsweise im Dünndruck-Bereich, läuft die Rapida 106 X etwas langsamer. Neben der hohen Druckleistung, die rund 20 Prozent über der der bisherigen Technik liegt, profitiert die SDV von ausgesprochen kurzen Rüstzeiten. Die Rapida 106 X läuft „stabiler und performanter“, so der Gesamteindruck des Geschäftsführers.

Dies ist auch erforderlich, denn auch im Dialogmarketing werden die Aufträge immer kleiner und vielschichtiger. Da sind Einrichtezeiten und hohe Flexibilität wesentliche Themen.

### Marktführende Technik

Zu den wichtigen Features an der Rapida 106 X gehört u. a. QualiTronic PDFCheck. Bogen für Bogen prüft das Mess- und Regelsystem nicht nur die Druckqualität, sondern inspiziert diese und vergleicht sie gegen das PDF aus der Druckvorstufe. „Diese Ausstattung ermöglicht es uns, trotz des hohen Preisdrucks verlustfrei produzieren zu können“, so Franz Schiederer. „Und das bei durchgängig höchster Qualität.“

Die marktführende Mess- und Regeltechnik und viele technische Features wie die ziehmarkenfreie Anlage DriveTronic SIS haben die Fachleute der SDV von der Innovationskraft bei Koenig & Bauer überzeugt. Deshalb hat das Unternehmen erstmals in eine Rapida-Anlage investiert. In ihrer exakt auf die Bedürfnisse in der Anwendung zugeschnittenen Ausstattung bringt sie dem Unternehmen den maximalen Nutzen – auch für die Zukunft. Ein weiterer Vorteil ist die Herstellernähe. Daneben ist die Rapida 106 X ein Eyecatcher und passt als solcher in das Umfeld des Druckdienstleisters, der seinen Mitarbeitern moderne Technik und ein bestmögliches Arbeitsumfeld bietet.

### In drei Druckverfahren aktiv

Seit 2003 widmet sich die SDV mit drei Unternehmen an zwei Produktionsstandorten (Dresden und Weidenberg bei Bayreuth) dem Direkt- und Dialogmarketing. 280 Mio. Mailings verlassen das Unternehmen Jahr für Jahr – Tendenz steigend. Produziert werden sie im Digital-, Bogen- und Rollenoffset. Drei Kriterien bestimmen die Auswahl des Druckverfahrens: Format, Grammatur und Auflage bzw. Kleinteiligkeit der Produkte.

Hinsichtlich der Kundenstruktur ist die SDV breit aufgestellt. Distanzhändler, Finanzdienstleister, Energieversorger, Versicherungen, Reiseunternehmen und Vertreter weiterer Branchen bzw. deren Agenturen gehören zu den Auftraggebern, darunter 13 DAX-Konzerne. Sie profitieren davon, dass die Produktion ihrer Dialogpost zu 100 Prozent in einem deutschen Unternehmen, das nach ISO 9001 und ISO 27001 (Informationssicherheits-Managementsystem) zertifiziert ist, erfolgt. Mit der Datensicherheit sind hohe Qualitätsstandards und eine vielleicht einzigartige Ausprägung der Produkte verknüpft.

Hinzu kommt die stabile Basis der SDV als Auftragnehmer. Neben der technischen Konzeption, dem Druck, der Personalisierung/Individualisierung und Versandoptimierung von Mailings bietet die SDV seinen Auftraggebern umfangreiche Pakete, um die Menschen auf weiteren digitalen Ausgabekanälen zielgerichtet und standortabhängig zu erreichen.

### Spezielles Lebensgefühl

Durch die Rapida 106 X hat sich der Produktionsanteil in Dresden erhöht, so dass rund die Hälfte der Wertschöpfung in jedem der beiden Produktionsstandorte erfolgt. Das schlägt sich auch bei der Mitarbeiterzahl nieder. Sowohl in Franken als auch in Sachsen beschäftigt das Druck- und Medienunternehmen 115 Personen. Der Umsatz liegt zwischen 30 und 32 Mio. Euro.

Auftraggeber, die das erste Mal zum Andruck in eines der beiden Unternehmen kommen, sind häufig überrascht: nicht nur hinsichtlich der modernen technischen Ausstattung, sondern ebenso von der Architektur der Gebäude. Das futuristische Äußere setzt sich bis in die Büros und einige Produktionsbereiche fort.

Interessante Website: <www.sdv.de>

#### Foto 1:

V.r.: Markus Schmid, Franz Schiederer, beide Geschäftsführer SDV, Oliver Fuchs, Vertrieb Koenig & Bauer Deutschland, Norman Thomas, Produktionsplanung und -steuerung SDV, und Robert Brunner, Produktionsleiter SDV, in den modernen Büroräumen des Unternehmens

#### Foto 2:

Die Rapida 106 X ist das neue Herzstück im Drucksaal des Unternehmens. Über die komplexe Installation freuen sich (v.l.n.r.) Drucker Silvio Kopte, Norman Thomas, Produktionsplanung und -steuerung SDV, Franz Schiederer, Geschäftsführer SDV, Robert Brunner, Produktionsleiter SDV, Oliver Fuchs, Vertrieb Koenig & Bauer Deutschland, sowie Markus Schmid, Geschäftsführer SDV

#### Foto 3:

Noch vor den Druckwerken der Rapida 106 X befindet sich ein Stanzwerk CutPRO X, mit dem rund 80 Prozent der Druckprodukte im Inline-Prozess perforiert werden

#### Foto 4:

Die Rapida 106 X zeichnet sich trotz umfangreicher Inline-Veredelung durch außerordentlich hohe Produktionsleistungen und kurzer Jobwechselzeiten aus

#### Foto 5:

Stanzen, 4/4-farbig Drucken und Lackieren – all das ist mit der Rapida 106 X bei der SDV im Inline-Prozess möglich

#### Foto 6:

Die Produktionsgebäude der SDV bestechen mit einer interessanten Architektur

#### Ansprechpartner für Presse

Koenig & Bauer Sheetfed AG & Co. KG
Martin Dänhardt
T +49 351 833-2580
M martin.daenhardt@koenig-bauer.com

#### Über Koenig & Bauer

Koenig & Bauer ist der älteste Druckmaschinenhersteller der Welt mit dem breitesten Produktprogramm der Branche. Seit über 200 Jahren unterstützt das Unternehmen die Drucker mit innovativer Technik, passgenauen Verfahren und vielfältigen Services. Das Portfolio reicht von Banknoten über Karton-, Folien-, Blech- und Glasverpackungen bis hin zum Bücher-, Display-, Kennzeichnungs-, Dekor-, Magazin-, Werbe- und Zeitungsdruck. Offset- und Flexodruck bei Bogen und Rolle, wasserloser Offset, Stahlstich-, Simultan- und Siebdruck oder digitaler Inkjetdruck – in fast allen Druckverfahren ist Koenig & Bauer zu Hause und häufig führend. Im Geschäftsjahr 2019 erwirtschafteten die 5.800 hoch qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weltweit einen Jahresumsatz von über 1,2 Milliarden Euro.

Weitere Informationen unter [www.koenig-bauer.com](http://www.koenig-bauer.com)